

## PR-Journal-Newsletter Nr. 95 / 01.+ 02. Woche '07

### **Vorschläge für den 3. "PR-Nussknacker" Dezember2006/Januar 2007 noch bis 15.1. melden**

Wegen des Jahreswechsels vergeben wir diesmal den neuen Award "PR-Nussknacker" für die Monate Dezember 2006/Januar 2007 erst im neuen Jahr. Melden Sie Ihre Vorschläge bereits jetzt unter [www.pr-nussknacker.de](http://www.pr-nussknacker.de). (noch bis zum 15. Januar - danach erfolgt die Abstimmung unter drei Kandidaten).

Seite. 1 \_\_\_\_\_

### **Silke Trösch wechselt von Nestle zu Kraft Foods**

Silke Trösch (38) ist neue Unternehmenssprecherin bei Kraft Foods Deutschland in Bremen. Sie übernimmt damit die nach dem Weggang von Stefan Becker-Sonnenschein zuletzt vakante Position des Director Corporate Affairs und zeichnet für die Öffentlichkeitsarbeit für Deutschland, Österreich und die Schweiz verantwortlich. Darüber hinaus ist Trösch aktiv an den Kommunikationsaktivitäten auf europäischer Ebene beteiligt. Zugute kommen ihr dabei die Erfahrungen als Koordinatorin eines weltweiten Change-Management-Programms bei Nestlé in Frankfurt am Main, wo sie für die Kommunikation innerhalb Europas zuständig war; zuvor war sie als Pressesprecherin für die Nestlé Deutschland AG tätig. Vor ihrem Wechsel auf die Unternehmensseite arbeitete sie als Redakteurin und Moderatorin für verschiedene regionale Hörfunk- und Fernsehsender.

### **Bundeskartellamt rügt Auftragsvergabe für Regierungs-PR**

Die Berliner Werbe-PR-Agentur Pergamon, die für die Bundesregierung und die Kanzlerin arbeitet, ist nach Auffassung des Bundeskartellamtes für diesen Auftrag nicht geeignet. Wie eine Sprecherin der Bonner Behörde dem Deutschlandfunk bestätigte, wurde ein entsprechender Schiedsspruch gefällt, der in Kürze veröffentlicht werden soll. Dem Bundespresseamt werden darin mehrere Fehler im Vergabeverfahren vorgeworfen. Die Wettbewerbshüter kommen zu dem Schluss, dass Pergamon, eine Tochterfirma der Werbeagentur Scholz & Friends, aus dem Verfahren hätte ausgeschlossen werden müssen. Allerdings gelte dies auch für die drei Mitbewerber, die sich beim Kartellamt beschwert hatten, weshalb deren Klagen schließlich abgewiesen wurden.

*Die GPRA Gesellschaft Public Relations Agenturen, Frankfurt am Main hat zu dem Vorgang eine Pressemeldung veröffentlicht, die wir wegen der Bedeutung der Sache nachfolgend im Wortlaut wiedergeben(siehe Homepage [www.pr-journal.de](http://www.pr-journal.de)).*

### **Gemeinsame PR-Prüfungs- und Zertifizierungsinstitution auf der Zielgeraden**

Die Gründung einer gemeinsamen Prüfungs- und Zertifizierungsinstitution von BdP, DPRG und GPRA steht unmittelbar bevor. Sie soll zum zweiten Quartal 2007 ihre Arbeit aufnehmen. Derzeit werden noch letzte steuer- und gesellschaftsrechtliche Fragen geklärt, was sich in den Januar 2007 hineinziehen wird. Daher musste die ursprünglich für Ende 2006 geplante Gründung verschoben werden.

Einig sind sich die Verbände dagegen sowohl über alle wesentlichen Rahmenbedingungen als auch über die Ziele und die Notwendigkeit der geplanten Institution. Die Präsidenten der drei Verbände betonten zum Jahresende in einer gemeinsamen



zum neuen DPRG-NL



Presse-Erklärung noch einmal den festen Willen zu einer raschen Gründung und bedauern, dass sie sich aus rechtlichen Gründen verzögert.

### **ZAW: Konjunktur stützt Werbemarkt**

Die Werbeausgaben in der Bundesrepublik haben 2006 die Hürde von 30 Milliarden Euro überwunden. Dies entspricht einem Wachstum von fast zwei Prozent. Die Medien profitierten davon mit rund 20 Milliarden Euro oder mehr als einem Prozent, schätzt der Zentralverband der deutschen Werbewirtschaft (ZAW), Berlin das Jahresergebnis voraus.

Mit diesem Ergebnis liege die Werbebranche zwar noch unter dem voraussichtlichen prozentualen Anstiegs des Bruttoinlandsprodukts, aber im dritten Jahr auf Wachstumskurs nach der rezessiven Phase zwischen 2001 und 2003. Es sei offenkundig, dass die allgemein günstige konjunkturelle Lage in Deutschland auch positiv auf den Werbemarkt gewirkt habe. Für 2007 prognostiziert der ZAW ein Plus zwischen ein bis zwei Prozent bei den Investitionen in Werbung.  
*Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.*

## Personalien

### **Huttenlocher leitet künftig das Berlin-Büro von Fleishman-Hillard**

Armin Huttenlocher (44) wird am 1. März Geschäftsführer Public Affairs/Government Relations bei Fleishman-Hillard Germany. In dieser neu geschaffenen Position übernimmt er auch die Leitung des Hauptstadtbüros der internationalen PR-Agentur in Berlin. Huttenlocher kommt von Burson Marsteller, wo er die vergangenen sechs Jahre tätig war, zuletzt in vergleichbarer Position als Geschäftsführer für

den Bereich Public Affairs und als Leiter des Standorts Berlin.

### **Oppers wechselt vom WDR zur WAZ-Mediengruppe**

WDR-Unternehmenssprecher Rüdiger Oppers (46) verlässt auf eigenen Wunsch den WDR in Köln, um als Nachfolger von Richard Kiessler (62) Chefredakteur der NRZ in Essen zu werden. In Vorbereitung darauf übernimmt er bereits zum 1. März die Funktion des Stellvertretenden Chefredakteurs der NRZ. Darüber hinaus wird er die Verlagsleitung der WAZ Mediengruppe im weiten Feld der elektronischen Medien beraten.  
*Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.*

### **Michelle Montas neue UN-Sprecherin**

Der neue UN-Generalsekretär Ban Ki Moon (62) (ehemaliger Außenminister Südkoreas) hat die preisgekrönte haitianische Rundfunkjournalistin Michelle Montas zu seiner neuen Sprecherin berufen. Sie hatte nach der Ermordung ihres Mannes und wiederholten

Morddrohungen gegen sich vor einigen Jahren ihre Heimat verlassen. Bisher leitete sie die französische Abteilung des UN-Radios. Ban hat am 1. Januar die Nachfolge des Ghanaers Kofi Annan (68) angetreten.

### **Ommeln wird neuer EnBW-Kommunikationschef**

Hermann Schierwater (63) wird zum Jahresbeginn 2007 eine neue Funktion innerhalb der EnBW Energie Baden-Württemberg in Karlsruhe übernehmen. Er wird sich künftig als „Generalbevollmächtigter Konzernentwicklung und Zukunftsmärkte“ intensiv mit der Lösung von entwicklungsrelevanten Zukunftsfragen des Konzerns beschäftigen. Nachfolger von




Schierwater als „Generalbevollmächtigter Unternehmenskommunikation und Konzernbeziehungen“ wird Dirk Ommeln (38). Ommeln kam im August 2001 zur EnBW und war bis August 2003 Pressesprecher der EnBW Energie Vertriebs- und Servicegesellschaft. Seitdem ist er Konzernpressesprecher der EnBW AG.

*Anmerkung: Dann wird sich wohl auch nichts an den unjournalistischen Meldungen über Prof. Dr. Utz Claassen ändern. Professionell (und deshalb in keinem seriösen Medium zu finden) wäre die Weglassung der akademischen Titel. -fff-*

### **Ihlau wechselt zu Serviceplan**

Jörg Ihlau (43), zuletzt Geschäftsführender Partner bei Pleon Kohtes Klewes (GPRA), wechselt ab sofort zur Münchner Agenturgruppe Serviceplan. Ihlau wird bei Deutschlands größter partnergeführter Agenturgruppe das Themenfeld Politische Kommunikation ausbauen. Ihlau war zuletzt Geschäftsführer des Hauptstadtbüros von Pleon Kohtes Klewes und hatte es zur führenden PR-Agentur in Berlin entwickelt.

Roland Focken, Geschäftsführer der Serviceplan Holding freut sich über den prominenten Zugang. „Mit Jörg Ihlau konnten wir einen echten Hochkaräter für unsere PR-Tochter Serviceplan Brand PR gewinnen“. Mit Ihlau's Hilfe sollen die Aktivitäten im Geschäftsfeld politische Kommunikation ausgeweitet werden. Serviceplan betreut bereits Kunden wie Europas größte Behörde, die Bundesagentur für Arbeit.

### **Personalien compact (35) (01.KW-07)**

01: **Thomas Niemann** (38) und **Sonia Mehrota** (30) verstärken jetzt das PR-Team von Accente Communication, Wiesbaden.

02: **Thomas Klugkist** leitet ab Jahresanfang 2007 die Unternehmenskommunikation des Ernst

Klett Verlages in Stuttgart. Er hat zuvor die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Wirtschaftsunioren Deutschland im Deutschen Industrie- und Handelskammertag in Berlin verantwortet.

03: **Manfred Bernhart** (36) übernimmt den Posten des Director Business Solutions & IT der Agenturgruppe Pact in München.

04: Die Kommunikationsfachzeitschrift "Horizont" hat die Männer des Jahres bekannt gegeben: **Wulf von Schimmelmann**, Postbank-Chef (für den Bereich Unternehmen), **Florian Haller**, Agentur Serviceplan (Bereich Agenturen) und **Mathias Döpfner**, Vorstandschef beim Axel Springer Verlag (Bereich Medien). Die Auszeichnungen werden am 18. Januar 2007 in Frankfurt am Main verliehen.

05: **Volker Bahr** (40) ist neuer Pressesprecher und Leiter der Pressestelle bei der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) in Hannover. Bahr war zuvor als Leiter Marketing, Vertrieb und Kommunikation einer Unternehmensberatung und eines Gesundheitsforschungsinstitutes in Kiel tätig.

06: **Christina Afting** (33) noch Leiterin Internal Publishing/Corporate Communications bei Schering in Berlin wechselt am 1. April 2007 zum ortsansässigen Axel Springer Verlag und übernimmt die Leitung der internen Kommunikation. Sie folgt auf **Nina Schimkus** (36), die neue Aufgaben im Bereich Unternehmenskommunikation (Leitung: **Edda Fels**) übernehmen wird.

07: **Siegfried Quandt**, emeritierter Professor für Journalistik und Geschichtsdidaktik in Göttingen wurde als neuer Präsident des Deutschen Fachjournalisten-Verbandes, Berlin gewählt.

08: **Hans-Jörg Wiedenhaus** (52) wechselt vom "Hamburger Abendblatt" nach Ulm und wird als Nachfolger des in den Ruhestand gehenden **Jörg Bischoff** (64) neuer Chefredakteur der "Südwest Presse" in Ulm.

09: **Markus Hardenbicker** (36) wird zum Jahreswechsel neuer Geschäftsführer der PR-Agentur newwerk in Stuttgart. Er war zuletzt Teamleiter bei wbpr Public Relations (GPRA) in

## MEDIEN-MONITORING

Für Großunternehmen und Verbände

[www.kommunikationsanalysen.de](http://www.kommunikationsanalysen.de) / [analysen@faz-institut.de](mailto:analysen@faz-institut.de)

> Medienresonanzanalysen  
> Zielgruppenanalysen  
> Kommunikationsstrategien

FAZ-INSTITUT

PRIME RESEARCH

München. newswerk gehört zur Schmittgall-Gruppe.

10: **Stefan Zuber** (41) verantwortet nun als Leiter Unternehmenskommunikation alle externen und internen Kommunikationsaufgaben der T-Mobile-Gruppe. Seit seinem Wechsel im April 2006 von o2 Germany leitete er bereits die Kommunikation von T-Mobile Deutschland.

11: **Daniel Feld** (28) ist jetzt für die PR-Arbeit der Mobiltelefon-Spiele beim Computer- Und Videospielehersteller Electronic Arts (EA) in Köln verantwortlich.

12: **Bernd Telm**, bisher Pressesprecher von Wolfsburg und AutoVision, spricht ab 1. Januar nach der Entflechtung beider Unternehmen für die AutoVision. **Heike Müller** übernimmt die Kommunikation der Wolfsburg AG (Eine public private partnership der Stadt Wolfsburg und der Volkswagen AG).

13: **Friedrich-Georg Văth** verlässt zum 31. März 2007 nach sechs Jahren die Pressesprecherfunktion der Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ) in Stuttgart.

14: **Barbara Leutner** wechselte vom Steigenberger Airport Hotel in Frankfurt am Main zur ortsansässigen Korea Tourism Organization als Nachfolgerin von **Jie Young Kim**.

15: **Annette Weitz** (32) wechselte von der Kölner PR- und Mediaagentur Brainworx ins Beraterteam von Kohl PR & Partner (GPRA) in Bonn.

16: **Edith Horton**, Gründerin von S.M.A.R.T. Consult übernimmt zum Jahresanfang die externe Verantwortung der PR- und Öffentlichkeitsarbeit für IDC Central Europe in Frankfurt am Main. Die bisherige Sprecherin **Katja Schmalen** wird sich auf ihre Aufgabe als IDC-Marketing Director konzentrieren.

17: **Gerhard Gottwald** leitet jetzt Marketing und PR der KBL Solarien in Dernbach. Er kommt vom Internet-Städteportal meinestadt.de in Siegburg.

18: Seit 1. Januar ist **Peter Meyer** neuer ARD-Sprecher - da sein Chef, **Fritz Raff**, Intendant des Saarländischen Rundfunks turnusgemäß den ARD-Vorsitz übernommen hat.

19: **Andrea Gerards** heißt die neue Leiterin Kommunikation beim Reise-Shoppingsender sonnenklar.TV in Ludwigsburg. Sie kommt vom TV-Shoppingsender QVC in Düsseldorf.

20: **Verena Rosenkranz** (30) ist neue Marketing Communication Managerin B&I bei Sony Professional Solutions Europe in Köln (demnächst Berlin).

21: **Christine Härtel** (27) arbeitet jetzt als PR-Assistentin bei Frank Schulze Kommunikation in Hamburg.

22: **Thomas Krieger** wechselte vom Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband als neuer Pressesprecher zu Spectaris Deutscher Industrieverband für optische, medizinische und mechatronische Technologien. in Berlin (als Nachfolger von **Markus Saga**).

23: **Christoph Horn** (40) macht hausintern Karriere und wurde als Nachfolger von **Johannes Reifenrath** (46) neuer Leiter der globalen Kommunikation der Mercedes Car Group in Stuttgart.

24: **Sabine Schmidt-Kruse** (43) wurde Leiterein Kommunikation und PR der Arche Verlage in Zürich und Hamburg. Sie kommt von Rodale-Motor-Presse.

25: **Christian Giesen** (39) ist jetzt neuer Pressesprecher von Fitch Deutschland (Full-Service-Ratingagentur) in Frankfurt am Main. Er kommt von Coface Deutschland, Mainz.

26: **Sabine Teller** (31) hat die Leitung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Bundesverbandes der Deutschen Fluggesellschaften (BDF) in Berlin übernommen. Sie war zuletzt beim Bundesverband der Pharmazeutischen Industrie.

27: Wie der Branchendienst "PR Report" meldet, leitet **Albrecht von der Hagen** nicht mehr die Kommunikationsabteilung des BDI Bundesverband Deutscher Industrie in Berlin. BDI-Präsident **Jürgen R. Thumann** will sich besonders für den Bereich Kommunikation / Marketing engagieren. Neueingerichtet wird der Bereich politische Planung, Kommunikation und Marketing unter der Leitung von **Peter Biesenbach**. Zu diesem Bereich gehört auch die Presse und Öffentlichkeitsarbeit unter der kommissarischen Leitung der Pressesprecherin **Olga Wilde**.



28: **Martina Kaup** (43) leitet seit Jahresanfang die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Herbert-Quandt-Stiftung in Bad Homburg.

29: **Jörg Meyer zu Altenschildesche** (40) verstärkt jetzt die Pressearbeit in der Abteilung Presse und PR von **Hartmut Müller-Gerbes** in der Kölner Holding des TÜV Rheinland. Er kommt von Pleon Kohtes Klewes, Bonn.

30: **Ingrid Kudirka** (37) wurde als Nachfolgerin von **Jochen Eichen** (65) neue PR-Leiterin des Deutschen Verkehrsforums in Berlin. Sie war zuvor Pressesprecherin beim Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg.

31: **Heribert Gondert** (50) spricht nun für die Hagebau Handelsgesellschaft in Soltau.

32: **Dirk Sturny** (34) betreut ab sofort die Pressearbeit von Logitech in Germering als PR Verantwortlicher für die Region DACH. Sturny bringt berufliche Erfahrung als Head of Press & PR für die Parks & Resorts Division der Walt Disney Company Germany und als Public Relations Consultant der Pleon KohtesKlewes mit.

33: **Anette Keiser** (47) arbeitet jetzt als Etatdirektorin in der Münchener PR-Agentur dot.communications.

34: **Andrea Lux-Holinsky** führt die PR-Abteilung der neuen Inhouse-Agentur des Reiseanbieters weg.de, München.

35: **Doris Gabel** (42) verstärkt das PR-Team der InterComponentWare (ICW) in Walldorf. Sie kommt von der Deutschen Stiftung Organtransplantation.

## Etats

### **PR-Gesamtetat von Opodo Deutschland geht an Faktor 3**

Opodo Deutschland, Hamburg hat seinen PR-Etat neu vergeben (bisher: häberlein & mauerer, München). Die Hamburger Kommunikations-agentur Faktor 3 verantwortet ab sofort die

Marken-, Produkt- und Corporate-PR des Online-Reiseservice Opodo.de sowie der Online-Buchungsplattform für Geschäftsreisende Opodo Corporate. Die Agentur überzeugte mit einem umfassenden Kampagnenansatz, der die Marke Opodo stärker emotionalisiert.

### **Etats compact (21) (01.KW-07)**

01: Gomez (Internetanwendungen), Hamburg + Düsseldorf  
an: **Schwartz Public Relations**, München

02: ICI Paints (Hammerite, Molto, Xyladecor, Consolan, Dulux), Hilden  
an: **Uli Rohrbach Public Relations**, Frankfurt am Main

03: Microsoft Automotive Business Unit, Unterschleißheim + Rosetta Stone (Sprachlernsoftware), Windsor/Großbritannien  
an: **Weber Shandwick Deutschland** (GPRA), Büro München

04: Wodka Russian Standard, Moskau/Russland  
an: **Ereignisbüro & Loews**, Hamburg

05: Olympus Imaging Europe, Hamburg  
an: **united communications**, Berlin

06: Weekendandmore, Essen  
an: **PR Solutions by Melanie Schacker**, Kleinostheim

07: SAF (IT-Unternehmen), Tägerwilen/Schweiz  
an: **Storymaker**, Tübingen

08: Barclays Private Equity, München  
an: **Ira Wülfing Kommunikation**, München

09: European Aluminium Foil Association (EAFA), Düsseldorf  
an: **Jeschenko MedienAgentur Köln/Berlin**, Köln

10: TA Triumph Adler Büromaschinen, Nürnberg  
an: **Fleiß Kommunikation**, Marburg

11: Tele Atlas Deutschland, München  
an: **dot.communications**, München

12: Nonosolar, Palo Alto/USA  
an: **PR-Agentur a+o**, Hamburg

13: Kneipkurort Bad Wörishofen  
an: **Comeo Werbung, PR, Event**, München

14: Art Directors Club Deutschland (ADC), Berlin  
+ Merrell (Outdoorhersteller), Düsseldorf  
an: **häberlein & mauerer agentur für public relations**, München

15: Gute Laune TV, Berlin  
an: **nic communication**, Berlin

16: Einkaufszentrum dodenhof,  
Posthausen/Kaltenkirchen/Lübeck  
an: **Borgmeier Public Relations**, Delmenhorst

17: Private Fachhochschule Göttingen  
an: **unic - Marken.Märkte.Kommunikation**,  
Göttingen

18: Hankok Tire America, ???/Korea  
an: **JMPR Public Relations**, ???

19: Atari Deutschland, Frankfurt am Main  
an: **Agentur Schäfer**, Weinheim

20: Schimmel Pianos, Braunschweig  
an: **Stiehl/Partner Gesellschaft für  
Markenkommunikation**, Osnabrück

21: Infortrend (RAID-Storage-Spezialisten),  
Taiwan  
an: **Fleishman-Hillard**, Büro München

## Branche

---

### **Philipp Schindler ist Deutschlands wichtigster Kommunikations-Manager**

Google-Nordeuropachef Philipp Schindler ist der derzeit wichtigste Manager der Kommunikationsbranche in Deutschland. In einem mehrstufigen Auswahlverfahren haben die W&V-Redakteure eine Liste der 100 wichtigsten Kommunikations-Manager aus den Bereichen Unternehmen, Agenturen, Medien und Digital Business erstellt. Darin werden die Persönlichkeiten aufgelistet, die im Jahr 2006 auffallend mutig und innovativ handelten und – oft auch gegen Widerstände – Entscheidungen trafen, die ihren Unternehmen künftig neue

Erlösquellen erschließen.  
*Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.*

### **Branche compact (7) (01.KW-07)**

01: **PR-Ratsrüge für DWS und den Mediendienst JDB Media.** Die DWS Investment GmbH in Frankfurt hat durch Vermittlung der Hamburger JDB Media Agentur in dem Magazin NEW INVESTOR, einer der "Wirtschaftswoche" 14 / 2006 beigelegten Publikation der Verlagsgruppe Handelsblatt, ein achtseitiges "Anzeigen-Supplement" geschaltet. Als Anzeigen sind darin jedoch nur die 1. und die 8. Seite ausgewiesen. Die dazwischen platzierten 6 Seiten enthalten journalistisch aufgemachte Beiträge, die nicht als Anzeigen erkenntlich waren. Die Kennzeichnungspflicht für Anzeigen wurde hiermit umgangen. Der PR-Rat erkannte folglich auf einen Fall von Schleichwerbung und spricht gegen die DWS Investment GmbH und die JDB Media Agentur je eine Rüge aus.

02: **Die Stimmung in der schweizer Kommunikationswirtschaft hat sich 2007 gegenüber dem Vorjahr stark verbessert.** Der gesamtwirtschaftliche Konjunkturaufschwung schlägt sich nun auch im zuletzt gebeutelten Werbe- und Medienmarkt nieder. Gedämpft wird die Freude über die guten Aussichten innerhalb der Branche allerdings durch die zunehmende Werbeverbotspolitik, wie eine Umfrage von ["persoenlich.com"](http://persoenlich.com) zum Jahresanfang bei den wichtigsten Branchenverbänden zeigt. Dort stehen auch Stellungnahmen von Mireille E. Saucy, Präsidentin Schweiz. Public Relations Gesellschaft SPRG und von Peter P. Knobel, Bund der Public Relations Agenturen der Schweiz BPRA.

03: Seit 8. Januar gibt es eine **neue PR-Agentur: Becker Kaiser Public Relations.** Die Agentur mit Sitz in **Düsseldorf** ist ein Spin-Off der Kommunikationsberatung Deekeling Arndt Advisors, die damit das PR-Geschäft als eigenständige Marke ausflaggt. Geschäftsführer sind Jörn Becker, vormals Deekeling Arndt Advisors, und Petra Kaiser, vormals PLEON Kohtes Klewes Berlin. Der Fokus des Unternehmens liegt vor allem in der wirkungsvollen Realisierung von PR-Konzepten und –Projekten.

04: **Die Schweizer Wirtschaft sieht für das Jahr 2007 beträchtliche Investitionen in den Kommunikationsbereich vor.** Dieser Trend lässt sich dem soeben veröffentlichten **Farner**

**Kommunikationsindex** entnehmen. Neun von zehn Schweizer Unternehmen haben für das Jahr 2007 ihre Kommunikationsbudgets erhöht oder gehalten. Der Farner Index startete zu Beginn der Messungen im Jahre 2003 mit einem Wert von 71 und erreicht nun mit 91 Prozent das Fünfjahreshoch. Er wird vom Meinungsforschungsinstitut Isopublic im Auftrag der Farner Consulting AG erhoben und basiert auf einer repräsentativen Umfrage bei den 500 größten Schweizer Unternehmen.

05: **Erich Dederichs**, Mitglied der Geschäftsleitung bei Kohl PR & Partner in Bonn und Berlin, hat die Agentur zum Jahresende 2006 verlassen. Ab 1. Februar 2007 wird er sich mit seiner **neuen Agentur dederichs kommunikation, Bonn** insbesondere auf die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für kleine und mittlere Verbände und Unternehmen konzentrieren. Vor seiner Tätigkeit bei Kohl PR & Partner arbeitete Dederichs u.a. beim Presse- und Informationsamt der Bundesregierung und beim Deutschen Brauer-Bund in Bonn.

06: Die Kommunikation der Unternehmen im Markt wird immer wichtiger, ihr Wandel vom Kostenfaktor zum strategischen Wert ist unbestritten. Aber welchen Beitrag leistet Kommunikation tatsächlich für den Unternehmenswert? Wie lässt sich Kommunikation entsprechend der Unternehmensziele steuern und wie ihre Rationalität sichern? – Der Internationale Controller Verein, mit über 6.000 Mitgliedern größte Organisation der Controllingpraktiker Mittel- und Osteuropas, hat einen „**Facharbeitskreis Kommunikations-Controlling**“ gegründet. ([www.controllerverein.com](http://www.controllerverein.com))

07: **Die Mehrheit der IR-Experten deutscher Aktiengesellschaften fühlt sich durch die Vielzahl gesetzlicher Vorgaben in ihrer Arbeit behindert.** Gerade einmal drei Prozent der Fach- und Führungskräfte in IR-Abteilungen sind nicht der Ansicht, dass ihr Arbeitsfeld durch eine zu starke Regulierung beeinträchtigt wird. Das neue Anlegerschutzgesetz belastet die IR-Abteilungen jedoch nicht so sehr, dass Nachteile in der Betreuung von Privatanlegern entstehen. Dies zeigt der aktuelle IR-Trendmonitor, für den CAT Consultants, die dpa-Tochter news aktuell und die PR-Agentur Faktenkontor 203 Fach- und Führungskräfte der IR-Branche befragt haben.

## Medien

### **Deutschlands "Journalisten des Jahres": Michael Ebert und Timm Klotzek**

Michael Ebert (32) und Timm Klotzek (33), die beiden Erfinder und Chefredakteure von Neon (Verlag G + J), sind von einer 45-köpfigen Jury der unabhängigen Fachzeitschrift "MediumMagazin" für Journalisten (Frankfurt) zu den "Journalisten des Jahres" gewählt worden.

Zudem wählte die Jury die "Journalisten des Jahres" in zehn einzelnen Kategorien:

- Giovanni di Lorenzo, Die Zeit, ist "Chefredakteur des Jahres"
- Frank Plasberg, WDR, ist "Politikjournalist des Jahres"
- Klaus Ott, Süddeutsche Zeitung, ist "Wirtschaftsjournalist des Jahres"
- Nils Minkmar, Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, ist "Kulturjournalist des Jahres"
- Thomas Kistner, Süddeutsche Zeitung, ist "Sportjournalist des Jahres"
- Hans Zippert, Welt, ist "Unterhaltungsjournalist des Jahres"
- Ranga Yogeshwar, ARD, ist "Wissenschaftsjournalist des Jahres"
- Andrea Röpke, freie Journalistin, ist "Reporterin des Jahres"
- Katharina Borchert, waz Online, ist "Newcomer des Jahres"
- Der Preis "Lokaljournalist des Jahres" geht zu gleichen Teilen an Ulrich Reitz, Westdeutsche Allgemeine Zeitung, und Frauke Wolter, Badische Zeitung.

*Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.*

### **Medien compact (9) (01.KW-07)**

01: Nekrolog 2006: **Folgende (siehe Link) 87 Zeitschriften haben im Jahr 2006 zum letzten Mal das Licht der Druckerei erblickt.** Aufgeführt sind Publikumszeitschriften mit mindestens vierteljährlicher Erscheinungsweise, sowie Fachzeitschriften, die sich mit Medien beschäftigt haben. Zu sehen sind in fast allen Fällen die Titelbilder der jeweils letzten Ausgabe. Nicht aufgeführt sind alle anderen Fachzeitschriften, Rätselzeitschriften, Romanhefte und Sex-

Magazine. Die von Jens Schröder in retromedia.de dankenswerterweise erstellte Liste [gibt es hier](#).

02: 17,07 Millionen tägliche **Teletextleser** wurden für **2006** registriert - die Sehdauer stieg auf 90 Sekunden. Am beliebtesten war wiederum der ARD-Teletext.

03: Bei der **Fensehnutzung** nahmen im gesamten **Jahr 2006** die Öffentlich-Rechtlichen den Privatsendern Marktanteile ab. Spitzenreiter bei den Zuschauern ab drei Jahren war wieder die ARD mit 14,3 Prozent. Zweiter wurde nun das ZDF mit 13,6 Prozent. Dritter jetzt RTL (12,8 %) vor Sat.1 (9,8 %), ProSieben (7,5 %) und Vox (5,3 %). Jeder Bundesbürger ab 14 Jahren sah im vergangenen Jahr **227 Minuten pro Tag** fern.

04: **Die älteste Zeitung der Welt** (die seit 1645 erscheinende schwedische "Post Och Inrikes Tidningar") stellt ihr Erscheinen ein und wird künftig **nur noch online** erscheinen.

05: **Nun bloggen auch die Tagesschau-Chefredakteure** Kai Gniffke und Thomas Hinrichs. Den Blick hinter die Kulissen des Redaktionsalltags gibt es unter [www.blog.tagesschau.de](http://www.blog.tagesschau.de).

06: Der Verband Deutscher Zeitschriftenverleger (VDZ), Berlin meldet für 2006 bei den **Anzeigenseiten** ein Plus von 3,9 Prozent - auf insgesamt 228.390 Seiten. Auch für 2007 ist man positiv gestimmt.

07: Der **Zeitungs-Verbreitungsatlas 2006/07 ist erschienen**. Die neue Ausgabe des Standardwerkes bietet neben der Darstellung der Verbreitungsgebiete nun auch die Möglichkeit individueller Zielgebietsdefinitionen und erleichtert damit vor allem kleinen und mittleren Agenturen die Zeitungsplanung. Der Zeitungs-Verbreitungsatlas der ZMG Zeitungs Marketing Gesellschaft, Frankfurt, bietet die deutschlandweit einzige und für die Zeitungsplanung unverzichtbare Übersicht sämtlicher Zeitungs-Verbreitungsgebiete. Dargestellt sind die aktuellen Verbreitungsgebiete und Auflagedaten der regionalen Abonnement- und Kaufzeitungen, der Programmsupplements und der großen Reisekombinationen. Infos: [www.zmg.de](http://www.zmg.de).

08: **Die Deutschen surfen lieber im Web als CDs zu hören oder Bücher und Zeitschriften**

**zu lesen**, sagt eine aktuelle Studie. 23 Prozent der Deutschen gehen an einem Durchschnittstag ins Web. Die Durchschnittsverweildauer dort beträgt 39 Minuten. Das ist das Ergebnis der Studie "Informationsverhalten der Deutschen" von der SWR-Medienforschung. Damit rangiert das Internet in Sachen Reichweite auf Platz vier hinter dem Fernsehen, das 86 Prozent der Deutschen täglich nutzen, dem Radio (77 Prozent) und Tageszeitungen (47 Prozent). Tonträger wie CDs und MP3-Player (20 Prozent), Bücher (18 Prozent) und Zeitschriften (zwölf Prozent) hat es schon überholt.

09: Die drei **größten Weblogs** (lt. [deutscheblogcharts.de](http://deutscheblogcharts.de)) in Deutschland sind: Bildblog (2.134 Links), Spreeblick (1.607) und Basic Thinking (1.410).

## Service + Tipps

### **Die fünf wichtigsten Gesetzes-Änderungen 2007**

*Die wichtigsten Änderungen für die Bereiche Steuern, Einkommen/Geldanlage/Altersvorsorge, Gesundheit/Recht/Kommunikation und Mobilität/Energie/Umwelt hat die Verbraucherzentrale NRW [hier zusammengestellt](#). Und hier nun die ots-Meldung:*

1. **Elterngeld**. Für Neugeborene haben beide Elternteile zwölf Monate lang Anspruch auf Elterngeld (max. 1.800 Euro). Der Anspruch verlängert sich um zwei so genannte "Partnermonate", wenn auch der andere Elternteil (oft der Vater) mindestens für diese beiden Monate die Elternzeit in Anspruch nimmt. *Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.*

### **Service compact (10) (01.KW-07)**

01: **Die Deutschen werden in 2007 etwas mehr Konsumpotenzial haben als in diesem Jahr**. Die Trends der Vorjahre setzen sich fort: Die Kaufkraft verlagert sich ins Umland der Großstädte und die neuen Bundesländer holen konstant auf. Das sind die Ergebnisse der GfK-Kaufkraftstudie 2007.

02: Seit 1990 gab es keinen besseren Wert: der **ifo-Geschäftsklimaindex** verbessert sich im



Dezember 2006 gegenüber dem Vormonat von 106,8 auf 108,7 Indexpunkte.-

Der **GfK-Konsumklimaindex** für Januar 2007 sank von 9,2 auf 8,7 Punkte

**03: Krankenkassenbeiträge: Chance zum Sparen.** Bei der gesetzlichen Krankenversicherung steigen auf breiter Front die Beiträge. Über 100 Krankenkassen haben zum Jahreswechsel den Beitragssatz erhöht. Um bis zu 1,6 Prozentpunkte mehr kassieren sie. Doch es gibt einen Ausweg: Bei jeder Beitragserhöhung können Versicherte kündigen und sich eine günstigere Kasse suchen. Das ist ganz einfach und lohnt sich. Je nach Gehalt und Kasse sind monatlich bis zu 67,69 Euro Ersparnis möglich. [STIFTUNG WARENTEST online](#) sagt, welche Kassen mehr kassieren, wie viel Ersparnis möglich ist und wie Sie wechseln.

**04:** Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes in Wiesbaden lagen die Preise für das Mobiltelefonieren im Jahresdurchschnitt 2006 um 10,7 Prozent unter dem Niveau des Jahres 2005. Nachdem die Preise bereits in den Jahren 2004 und 2005 gegenüber dem Vorjahr um 1,1 beziehungsweise um 3,0 Prozent gesunken waren, setzte sich diese Entwicklung 2006 damit verstärkt fort. Der **Preisindex für Telekommunikationsdienstleistungen** insgesamt (Festnetz, Mobilfunk und Internet) lag aus Sicht der privaten Haushalte im Jahr 2006 im Vergleich zum Jahr 2005 um 3,0 Prozent niedriger.

**05:** Der **m+a MessePlaner 2007** ist erschienen - mit Basisdaten von mehr als 11.000 Messen weltweit. Infos: [www.m-averlag.com](http://www.m-averlag.com) und [www.expodatabase.de](http://www.expodatabase.de).

**06:** Die **PC-Verbreitung in Deutschland** lag erstmals bei über 75 Prozent (Platz vier in der EU hinter Dänemark, Schweden und den Niederlanden). Jeder dritte Haushalt verfügt über DSL.

**07: Unternehmensdaten sind künftig von jedermann im Internet abrufbar.** Mit dem EHOOG Gesetz über elektronische Handels- und Genossenschaftsregister wird ein vollständiges elektronisches Handels- und Unternehmensregister eingeführt. ([www.unternehmensregister.de](http://www.unternehmensregister.de))

**08:** Auftraggeber freier Journalisten müssen künftig nur noch 5,1 Prozent an die

**Künstlersozialkasse** bezahlen. Die Abführung der KSK-Abgabe soll strenger überprüft werden.

**09:** Obwohl Mitarbeiter die wichtigsten Botschafter eines Unternehmens sind, **kennen nahezu zwei Drittel der deutschen Arbeitnehmer (64 Prozent) die Werte ihres Arbeitgebers nicht.** Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage der Agentur Ligalux, Hamburg und des Meinungsforschers forsa. Das Problem: Selbst große Konzerne schaffen es nicht, sich über ihre Unternehmenswerte vom Wettbewerb zu differenzieren und diese bei den Mitarbeitern zu verankern. Die Folgen sind unmotivierte Mitarbeiter, unklare Positionierungen der Unternehmen und schlimmstenfalls sogar Skandale wie Schmiergelder bei Siemens oder Lustreisen bei Volkswagen.

**10: Empörung angesichts Bilanz von Hartz I bis III.** Anlässlich der Vorstellung einer Untersuchung über die Arbeitsmarktreformen Hartz I bis III im Kabinett sehen sich Opposition und Gewerkschaften in ihrer Kritik bestätigt. Auch die SPD-Linke forderte rasche Korrekturen. Die am 20. Dezember dem Kabinett vorgestellte Bilanz der Arbeitsmarktreformen Hartz I bis III hat bei der Opposition und Gewerkschaften heftige Kritik hervorgerufen. Der arbeitsmarktpolitische Sprecher der FDP-Fraktion, Dirk Niebel, nannte es unerträglich, dass trotz besseren Wissens die notwendigen Reformen nicht angepackt und die Gelder der Beitragszahler weiter verschleudert würden. Die Grünen nannten es einen Kardinalfehler, die erfolgreichen Ich-AGs abzuschaffen.

## Tagungen + Seminare + Ausbildung

---

### **com+plus-Umfrage: Analyse des PR-Qualifikationsprofils 2007**

**Erhebung wichtig für optimale PR-Weiterbildung.** Über welche Qualifikationen müssen PR-Praktiker verfügen, um im Jahr 2007 in ihrem Job erfolgreich zu sein? Welche Skills sind wichtig? Diese Fragen und mehr untersucht das PR-Weiterbildungsinstitut com+plus mit einer Befragung unter mehr als 2.000 PR-Praktikern aus verschiedenen Branchen und Organisationen. Interessierte PR-Praktiker haben ab sofort online

unter <http://www.complus-network.de/fragebogen.php> die Möglichkeit, an der Befragung teilzunehmen. Erste Ergebnisse sind im Frühjahr auf der com+plus-Website abzurufen.

„Die Anforderungen und Strukturen des Berufsfelds verändern sich kontinuierlich und extrem schnell. Gerade für uns als Ausbildungsinstitut ist es daher wichtig, mit der Zeit zu gehen. Dies wollen wir mit unserer Befragung zum PR-Qualifikationsprofil 2007 sicherstellen“, so Dr. Katja Scheidt, Geschäftsführerin der com+plus GmbH. „Die Präzisierung eines Anforderungs- und Qualifikationsprofils ist nicht nur für die Schaffung adäquater Aus- und Weiterbildungsangebote notwendig, sondern auch für die Professionalisierung des Berufsfeldes von entscheidender Bedeutung.“

### **Hochschule Darmstadt: Zukunft Online-PR**

Pressemitteilungen als Videocast, bloggende CEOs, Community-Building als PR-Maßnahme – welche Zukunft hat die Online-PR? Diese Frage diskutieren PR-Studenten der Hochschule Darmstadt gemeinsam mit Experten aus Unternehmen und der Bloggerszene am 8. Februar 2007 in der Aula des Campus Dieburg. Zu den Referenten zählen unter anderem Robert Basic, Autor des Weblogs „Basic Thinking“, das momentan Platz eins der „Top 100 Business Blogs“ einnimmt, sowie Wolfgang Lünenbürger-Reidenbach, Chief Blogging Officer der PR-Agentur Edelman. Mit dabei sind außerdem Experten von Siemens und BASF, die erläutern, wie sie mit den Herausforderungen des Internets umgehen.

Organisiert wird die Veranstaltung von Studenten des PR-Schwerpunktes im Studiengang Online-Journalismus der Hochschule Darmstadt. Dies sei „eine gute Möglichkeit, neben der theoretischen auch die praktische Seite der Organisation eines Events kennen zu lernen“, sagt Thomas Pleil, Professor für Public Relations. *Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.*

### **Termine compact (6) (01.KW-07)**

01: Zum 15. Mal werden am 28. Februar in Hamburg die **LeadAwards** verliehen. Ein Jahr lang wurden Ausgaben der 150 wichtigsten deutschen Zeitschriften von der LeadAcademy für Mediendesign und Medienmarketing beobachtet. Infos unter [www.leadacademy.de](http://www.leadacademy.de).

02: Zum Jahresbeginn liefert die **AFK Akademie Führung und Kommunikation wieder PR-Basiswissen**: Im neuntägigen PR B1- PR-Arbeitsmethodik, 1. Teil lernen die Teilnehmer vom 01. bis 09. Februar die fachliche Grundlage für die PR-Praxis. Schwerpunktthemen sind die Grundlagen der Pressearbeit, die AFK-Konzeptionstechnik sowie interne und externe Kommunikationsprozesse. Das fünftägige PR W7 – Journalistisches Schreibtraining liefert das Know-how für professionelle Texte, so die AFK. Vom 26. Februar bis 03. März üben die Teilnehmer Nachrichtensprache und journalistische Darstellungsformen sowie deren zielgruppengerechten Einsatz. Weitere Seminarinhalte, Informationen über die Trainerin und den AFK-Seminarkalender gibt es unter [www.afk-online.com](http://www.afk-online.com).

03: Vom Bestechungsskandal bei Siemens über das Transrapid-Unglück im Emsland bis hin zum Gammelfleischskandal in Bayern - die meisten Krisen brechen unerwartet über Unternehmen herein. Nur wenige Führungskräfte und Kommunikationsverantwortliche sind darauf vorbereitet. Welche Maßnahmen zur Prävention und Bewältigung von Krisen, Skandalen, Naturkatastrophen und Terroranschlägen geeignet sind, zeigt der **Krisengipfel 2007** am 15. März an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Thema: "Skandale, Krisen und Katastrophen professionell meistern." Infos: [www.krisennavigator.de](http://www.krisennavigator.de).

04: Euroforum startet einen schriftlichen Management-Lehrgang in zehn Lektionen: "**Texten wie ein Profi mit Corporate Wording**". Infos: [www.euroforum-verlag.de/texten](http://www.euroforum-verlag.de/texten).

05: Bringmann Managemententwicklung, Berlin gibt die nächsten Termine für das "**Wolf-Schneider-Sprachseminare**" bekannt: 25./26.4. in Frankfurt am Main; 13./14.6. in Hamburg; 2./3.7. in München und 20./21.9. in Düsseldorf. Infos: [www.bringmann.de](http://www.bringmann.de).

06: Die neue **directnews Seminarbroschüre** 2007 ist da. Mit knapp 60 Seminaren rund um die PR. Anzufordern bei [www.directnews.de](http://www.directnews.de).

and Working. Sie kennen sich in allen Begriffen aus? Prima, dann brauchen Sie Horizons2020 vielleicht nicht unbedingt. Ansonsten, schnell kaufen! Es ist doch Weihnachten!

## Kommentare\_\_\_\_\_

### **Kerlikowskys Kommentar über... Optimismus im neuen Jahr**



Guten Tag! Gehen wir mit Optimismus ins Neue Jahr; denn die Große Koalition wird uns nach der Mehrwertsteuer- und Versicherungssteuererhöhung, dem nahezu völligen Streichen der Pendlerpauschale und Abschaffen einer Vielzahl sonstiger Steuervergünstigungen, Steigerung der Krankenkassenbeiträge,

Renten Kürzungen, Abgaben für erneuerbare Energien und andere Belastungen in Zukunft nicht mehr in dem Ausmaß belasten können wie bisher. Die Politiker haben bereits die Bevölkerung so ausgeraubt, daß bei einem Großteil in Zukunft nur noch wenig oder gar kein Geld zu holen ist. Die auf Grund ihrer Qualifikation sehr gut verdienenden und die vermögenden Deutschen bringen ohnehin, nicht nur wegen der Reichensteuer, ihre Schäfchen ins Trockene, nämlich ins Ausland, oder wandern selbst aus.  
Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.

## Pfeffer&Salz&Senf\_\_\_\_\_

### **Salz: Was wohl wird**

Vielbeschäftigt übergehen wir Weihnachten und bereiten uns zügig aufs Neue Jahr vor. Wir kommen damit zwölf Monate näher heran an die Visionen, die von TNS Infratest Wirtschaftsforschung, München, im Auftrag der Siemens AG fürs Jahr 2020 in höchst lesenswerter Form zusammengetragen wurden (Horizons2020, TNS Infratest, Landsberger Straße 338, 80687 München).

Für alle, die beim Simulieren über künftig Wahrscheinliches mitreden möchten – und welcher Kommunikator könnte sich da Abstinenz erlauben – hier schon einmal die wesentlichsten Vokabeln: Augmented Reality, Cosmoceuticals, Culturetainment, Domotik, E-Clans/E-Clanning, High Touch-Dienstleistungen, I-Blog, Information Fatigue Syndrome, Interac-Table, Lab-on-a-chip, Smart Mobs, Track-Your-Kid-Technologie, Ubiquitous Computing

## PR-Digest\_\_\_\_\_

### **"PR inside": Vertrauen durch gezielten Dialog**

Wer Public Relations im internen Dialog gezielt und richtig einsetzt, erhält motivierte und loyale Mitarbeitende. Diese unterstützen das gesamte Unternehmen, sorgen für eine positive Arbeitsatmosphäre und fördern das positive Image nach aussen. Zahlreiche Unternehmer geben an, die Mitarbeitenden seien ihr wichtigstes Kapital. Schade ist nur, dass genau diese Mitarbeitenden firmeninterne Veränderungen aus den Medien erfahren müssen. Die Folge davon ist, dass Mitarbeitende verunsichert und demotiviert werden. Es stellen sich die Fragen: «Hätte die Verunsicherung der Mitarbeitenden verhindert werden können?» und wenn ja: «Wie?». Bitte [hier in "PR inside" weiterlesen](#).

## Internes aus der Redaktion\_\_\_\_\_

### **Das war ein tolles Jahr - Jahresstatistik 2006: 1,66 Millionen Visits - 4.079 Meldungen**

Redaktion, Verlag und Herausgeber vom "PR-Journal" sind mit der Jahresbilanz 2006 des Portals voll zufrieden - es war toll! Online auf der Website [www.pr-journal.de](http://www.pr-journal.de) und im wöchentlichen kostenlosen Newsletter wurden 4.079 Meldungen in 15 Redaktionsbereichen veröffentlicht - davon 1.720 Einzel- und 2.359 Kompakt-Meldungen. Im Newsletter-Verteiler waren zum Jahresende 23.304 Empfänger aus der gesamten Kommunikationsbranche verzeichnet. Jeden Dienstag nach Erhalt des Newsletters klicken in der Regel 25 Prozent der Leser auf die Artikel der Homepage.

Die **Jobbörse im "PR-Journal"** verzeichnete 2006 insgesamt 724 Einträge, davon 456 Stellenangebote und 268 Gesuche. Jedes Angebot erreicht in der vierwöchigen Laufzeit zwischen 400 und über 1.200 Aufrufe.

Zum kompletten Beitrag auf der PRJ-Homepage.

## PR-Jobs + Karriere \_\_\_\_\_

Hier gibt es die Liste der aktuell in unserer Jobbörse stehenden Gesuche und Angebote.

### Gesuche

Die 12 aktuellen Gesuche finden Sie hier:

[www.pr-journal.de/jobgesuche.html](http://www.pr-journal.de/jobgesuche.html)

### Angebote

#### Volontariat/Trainee/Praktikum

Die 10 aktuellen Angebote für diesen Bereich finden Sie hier:

[www.pr-journal.de/jobangebote/volontariat-trainee-praktikum/](http://www.pr-journal.de/jobangebote/volontariat-trainee-praktikum/)

Die weiteren Angebote:

#### In Agenturen (9)

Titel [Kölner Agentur sucht PR-Berater/ PR-Redakteur](#)

Titel [Junior Consultant für Klenk & Hoursch in Frankfurt](#)

Titel [Consultant für Klenk & Hoursch in Frankfurt](#)

Titel [Ludwigshafener PR-Agentur sucht PR-Berater/in](#)

Titel [PR-Berater/in - Projektleitung Kampagnen und Konferenzen in Bonn](#)

Titel [Trimedia sucht PR-Berater / PR-Redakteur \(m/w\)](#)

Titel [the.messengers sucht PR-Berater/-in und Junior-Berater/-in](#)

Titel [Junior-PR-Berater \(m/w\) von Agentur mit Schwerpunkt Fachpressearbeit gesucht](#)

Titel [OMA® sucht Senior PR-Consultant – Bereich Online \(w/m\)](#)

#### In Unternehmen (3)

Titel [Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales sucht PR-Referent/-in](#)

Titel [PR- und Eventmanager bei Triumph International](#)

Titel [studiVZ sucht Leiter/in Unternehmenskommunikation](#)

---

**Redaktionsschluss** dieser Ausgabe:  
Montag, 08. Januar 2007 - 20:00 Uhr

Dieser **Newsletter** wurde an **23.347 Empfänger** versandt.

---

## Impressum: \_\_\_\_\_



© Copyright 2004 ff: Gerhard A. Pfeffer, Siegburg

**Herausgeber:** Gerhard A. Pfeffer  
**Verlag:** Epikeros PR-Portal Ltd., Siegburg

**Redaktion:** Gerhard A. Pfeffer (-ff-), Chefredakteur (V.i.S.d.P. + Verantwortlicher gemäß § 10 Absatz 3 MDStV) ([pfeffer@pr-journal.de](mailto:pfeffer@pr-journal.de)); Ursel Reineke, Heidelberg ([ursel@reineke-heidelberg.de](mailto:ursel@reineke-heidelberg.de)); Wolfgang Reineke, Heidelberg ([reineke@pr-journal.de](mailto:reineke@pr-journal.de)); Mathias Scheben ([mathias.scheben@t-online.de](mailto:mathias.scheben@t-online.de)), Neuwied; Volker Weber, Friedberg/Ts ([volker.weber@volker-weber-consulting.de](mailto:volker.weber@volker-weber-consulting.de)).

**Ständige Kommentatoren:** Dr. Stephan Hoursch, Frankfurt am Main ([stephan.hoursch@klenkhorsch.de](mailto:stephan.hoursch@klenkhorsch.de)); Dr. Horst Kerlikowsky, Berlin ([mediaselection@t-online.de](mailto:mediaselection@t-online.de)); Wolfgang Reineke, Heidelberg

**Korrespondenten:** Bernd Oliver Bühler, Paris/Frankreich ([bernd-oliver\\_buehler@web.de](mailto:bernd-oliver_buehler@web.de)); Michael Bürker, München ([michael.buerker@commendo.de](mailto:michael.buerker@commendo.de)); Daniel Fazekas, Budapest/Ungarn ([daniel.fazekas@mmdcee.com](mailto:daniel.fazekas@mmdcee.com)); Frank Hupke, Calgary, Alberta/Canada ([frank\\_hupke@gmx.de](mailto:frank_hupke@gmx.de)); Eric Metz, Hamburg ([e.metz@gemeinsam-werben.de](mailto:e.metz@gemeinsam-werben.de)); Stefan Munko, Berlin ([munko@dprg-berlin.de](mailto:munko@dprg-berlin.de)); Frauke Scheben, New York/USA ([frau.scheben@gmx.de](mailto:frau.scheben@gmx.de))

**Autoren:** Daniel Barchet, Mannheim; Jan Birkenfeld, Braunschweig; Juliane Bötel, Leipzig; Arne Borgards, Düsseldorf; Gernot Brauer, München; Lars-Christian Cords, Hamburg; Janine Döring, Düsseldorf; Rechtsanwalt Dominik Eickemeier, Köln; Stephan Fink, Wiesbaden; Oliver Fischer, Köln; Wilhelm Fuchs, Düsseldorf; Wolf-Dieter Gross, Berlin; Jörg Große, Hamburg; Andrejka Hage, Düsseldorf; Jörg Hoepfner, Leipzig; Andreas Hundt, Berlin; Richard Kastl, Freiburg/Br.; Alexander Kirsten, Frankfurt am Main; Professor Dr. Joachim Klewes, Düsseldorf; Dr. Stefan Kombüchen, Heidelberg; Wolfgang Kreuter, Düsseldorf; Cornelia Kunze, Hamburg; Markus Laue, Hanau/Klein-Auheim; Dieter Last, Montabaur; Ralf Laumer, Marburg; Josef Leis, Düsseldorf; Boris Mackrodt, Wiesbaden; Lutz Meyer, Düsseldorf; Hajo Neu, Heidelberg; Jörg Pfannenberger, Düsseldorf; Manfred Piwinger, Wuppertal; Peter Radunski, Berlin; Jana Räschele, Düsseldorf; Christine Rauscher, Tübingen; Nils Repke, Wiesbaden; Professor Dr. Lothar Rolke, Mainz; Lars A. Rosumek, Leipzig; Andreas Ryll, Mönchengladbach; Roland Schatz, Bonn; Corinna E. A. Schütt, Bad Soden-Salmünster; Dietrich Schulze van Loon, Hamburg; Julia Schweineberg, Münster; Udo Seidel, Köln; Gunnar Sohn, Bonn; Chris Tang, Peking/China; Oliver Tschirdewahn, Meerbusch; Nicole Volmer, Düsseldorf; Ernst-Walter Wehner, Marktredwitz; Lutz E. Weidner, Bad Honnef.



**Rezensionen:** Andreas Becker, (ars publicandi), Rodalben; Katja Bickelhaupt, Frankfurt am Main; Franz M. Bogner, Wien; Daniel Florian (politik-digital), Berlin; Susanne Hartmann, Köln; Ines Hennig, Frankfurt am Main; Claudia Hilker, Düsseldorf; Christina Kahlert, München; Katharina Knieß, München; Dr. Stefan Kombüchen, Heidelberg; Thomas Mavridis, Unteruhldingen/Bamberg; Konstanze Pfeiffer, München; Manfred Piwinger, Wuppertal; PR+plus, Heidelberg (Koordination: Iris Zimmermann [zimmermann@prplus.de](mailto:zimmermann@prplus.de)); Beate Quilitzsch-Schuchmann, Heidelberg; Regina Raab, Bad Wildungen; Lars Rademacher, Ludwigshafen/Wolfsburg; Wolfgang Reineke, Heidelberg; Guido Reining, Hamburg; Corinna E. A. Schütt, Bad Soden-Salmünster; Andreas Schultheis, Bonn; Christoph Seydel, Berlin; Julia Sommerhäuser (politik-digital), Berlin; Sabine Sturm (ars publicandi), Rodalben; Dr. Stefan Wachtel, Frankfurt am Main; Frank Wiesner, Biberach; Dr. Ansgar Zerfaß, Esslingen-Berkheim.

**Marketing - MediaService:** Ursel Reineke ([marketing@pr-journal.de](mailto:marketing@pr-journal.de)), Schloß Wolfsbrunnenweg 25, 69118 Heidelberg, Telefon: +49 (0)6221 165506 (Einträge Datenbanken I + II/Agenturen, Dienstleister, Ausbildung); Michael Seipelt ([info@business-travel.de](mailto:info@business-travel.de)), Düsseldorf (Suchmaschinen-Marketing/Google-Werbung);

**Anschrift:**

Hauptstr. 12 a, 53721 Siegburg  
Telefon: +49 (0)2241 201.30.60  
Telefax: +49 (0)2241 201.30.61  
Mobilfon: +49 (0)177 799.11.74

E-Mail: [redaktion@pfeffer.de](mailto:redaktion@pfeffer.de), [redaktion@pr-journal.de](mailto:redaktion@pr-journal.de), [gerhard@pfeffer.de](mailto:gerhard@pfeffer.de)

URL: [www.pr-journal.de](http://www.pr-journal.de), [www.pr-journal.at](http://www.pr-journal.at); [www.pr-journal.ch](http://www.pr-journal.ch); [www.pr-journal.com](http://www.pr-journal.com); [www.pr-journal.info](http://www.pr-journal.info); [www.pr-journal.net](http://www.pr-journal.net); [www.prjournal.de](http://www.prjournal.de); [www.prjournal.eu](http://www.prjournal.eu), [www.agenturcafe.de](http://www.agenturcafe.de), [www.neues-prportal.de](http://www.neues-prportal.de), [www.przentrum.de](http://www.przentrum.de), [www.pr-nussknacker.de](http://www.pr-nussknacker.de).